

Erfurt, Pfingstmontag, den 13. Juni 2011

Liebe Spenderinnen und Spender!

Endlich ist es soweit: Wir können Vollzug aus Uganda melden! Am 7. März wurde ein Spendenpaket im offiziellen Gesamtwert von über 4.000 € an das Kinderkrankenhaus in Jinja geschickt! Wir haben uns sehr über diese Nachricht gefreut, denn letztendlich war es doch viel Organisatorisches, das es zu bewältigen galt. Doch zunächst zur Vorgeschichte dieser Aktion:

Am 27. August 2010 veranstalteten wir, Theresa Berles und Florian Sonntag, den Benefizlauf „Run for Humanity“ für zwei verschiedene Adressaten: Zum einen die Brieffreundin Theresas, Mwanasha Ali, die Theresa bei einem Keniabesuch kennen lernte und seitdem in engem Kontakt zu ihr steht. „Asha“, wie sie von den meisten nur genannt wird, lebt mit ihrer Familie in Mombasa an der Ostküste Kenias und durch den kleineren Betrag des Spendengeldes (150 €) unterstützen wir sie bei der Möglichkeit, auf eine weiterführende Schule zu gehen. Denn zwar wird die Grundschulbildung in Kenia durch die Regierung gezahlt, jedoch ist der Besuch einer weiterführenden Schule meist mit hohen privaten Kosten verbunden. Diese kann Ashas Familie nicht aufbringen. Bereits 2009 veranstaltete Theresa solch einen Benefizlauf, bei dem Asha unterstützt wurde. Asha schrieb uns einen Brief und lässt darin ihr herzliches Dankeschön an alle Spender ausrichten.

Wie Ihr sicher noch wisst, war ursprünglich angedacht, einen weitem Teil des gesammelten Geldes an eine Grundschule mit angeschlossenem Waisenhaus in Jinja zu spenden. Da jedoch unsere ursprünglichen Projektpartner dieser Schule nicht mehr vor Ort sind, war die notwendige vertrauliche Grundlage für eine Geldspende an dieses Projekt nicht mehr gegeben. Wir gehen davon aus, dass es in Eurem Sinne ist, wenn Eure Spendengelder nun ausschließlich - zum kleineren Teil - für Mwanasha Ali und - zu über 90 % - für das staatliche Kinderkrankenhaus in Jinja / Uganda (Jinja Children's Ward – Jinja Regional Referral Hospital) eingesetzt worden sind.

Von September 2009 bis August 2010 leistete Florian nämlich den Entwicklungspolitischen Freiwilligendienst „weltwärts“ beim Roten Kreuz in Jinja. Während des Jahres in Uganda kam der Kontakt mit Sarah Kharono zustande, die ihrerseits Krankenschwester im Kinderkrankenhaus sowie Rotkreuzfreiwillige ist. Über sie lernte Florian auch Dr. Abner Tagoola kennen, den leitenden Kinderarzt in jenem Krankenhaus.

Vor dem Hintergrund, dass wir beide den Benefizlauf im August 2010 gemeinsam organisieren wollten, überlegten wir, wo finanzielle Unterstützung sinnvoll wäre. Nachdem Florian bereits einige Male im Kinderkrankenhaus – auch im Rahmen seines Freiwilligendienstes beim Roten Kreuz – gewesen war, wurde schnell deutlich, dass trotz der harten und guten Arbeit der Krankenschwestern und Ärzte vor Ort medizinisches Equipment durch die mangelnde Finanzierung durch die Regierung unzureichend vorhanden ist. Die Situation vor Ort schockierte: Immer wieder sterben Kinder, nur weil nicht genügend Sauerstoff vorhanden ist! In der Notaufnahme sind zwar Sauerstoffflaschen (mit sehr primitiven Armaturen) zur Beatmung vorhanden, geht jedoch der Vorrat zur Neige, gibt es mit dem Nachschub immer wieder Schwierigkeiten. Auch fehlt es an weiterem Equipment,

das im Krankenhaus notwendig wäre (zum Beispiel Hämoglobinwertbestimmer, Oximeter u.a.). Die meisten Kinder sterben an Malaria, Sichelzellenanämie und AIDS.

In enger Absprache mit Dr. Abner Tagoola sowie einem weiteren sehr engagierten Arzt, Dr. Fred Ntege (Medical Advisor bei der US-amerikanischen Regierungsorganisation USAid; er kennt die Verhältnisse im Kinderkrankenhaus von Jinja aus eigener beruflicher Erfahrung), sowie William Male Kayiwa (Branch Coordinator des Roten Kreuzes in Jinja, Florians Chef vor Ort) und der oben bereits erwähnten Krankenschwester Sarah Kharono, entschieden wir uns somit, durch den Benefizlauf Geld für notwendige Geräte zu sammeln.

Beim Spendenlauf am 27. August 2010 in Oberrnissa kamen dann über 80 Leute zusammen, die über verschiedene Streckendistanzen bei einer Startgebühr von zwei Euro rannten oder walkten. Bei der anschließenden Präsentation der Spendenprojekte bei Kaffee, Kuchen und Bratwürsten kam dann der Hauptteil der Spenden zusammen, die insgesamt 1.965,20 Euro betragen. Wir freuen uns sehr über diese Spendenbereitschaft! Nachdem wir dann Asha das Geld kurz nach dem Lauf überweisen konnten, folgte bezüglich des Kinderkrankenhauses ein langes Prozedere, bei dem viel telefoniert und koordiniert werden musste. Wir wollten nämlich, um direkte Hilfe zu ermöglichen, die Geräte, die ja im medizinischen Bereich oftmals in Deutschland produziert werden, direkt nach Uganda schicken. Welche konkreten Geräte sollten es nun sein? Wie sind die Regelungen beim Zoll, wer übernimmt den Transport, wie kann ein mögliches Versickern von Geldern verhindert werden? Budgetvergleiche, Expertenmeinungen von deutschen Ärzten und Technikern einholen, Rücksprache mit Uganda halten. Alle diese Fragen galt es zu beantworten.

Nachdem wir den Firmen *Air Products Medical GmbH* und *HemoCue Germany* von unserem Vorhaben berichteten, erklärten sich die Firmen erfreulicherweise bereit, zusätzliche Geräte zu sponsern. Somit kam zum Spendengeld ein Sauerstoffkonzentrator (*Air Products Medical GmbH*, Wert: 1.340 Euro) sowie ein Hämoglobinwertbestimmer (*HemoCue Germany*, 595 Euro) hinzu. Auch der Transport per Flugzeug von Deutschland nach Uganda wurde freundlicherweise durch das Medikamentenhilfswerk *Action Medeor e.V.* komplett übernommen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an *Air Products Medical GmbH*, *HemoCue Germany* und *Action Medeor e.V.*!

Am 2. März 2011 war es dann endlich soweit: Per Flugzeug wurde ein Paket von 70 Kilogramm nach Jinja / Uganda verschickt. Wenige Tage später kam dann die Meldung: Die Geräte sind angekommen! Die Fotos der Übergabefeier (sogar ein Member of Parliament Ugandas war anwesend) sowie die Lieferscheine und weitere Dokumente sind im Anhang zu finden.

Hiermit möchten wir uns nun noch einmal von ganzem Herzen bei allen Spendern und Unterstützern bedanken, ohne deren tolle Unterstützung diese Aktion nicht möglich gewesen wäre. Besonderer Dank gilt dem Gasthaus & Pension „Zur Eintracht“ von Familie Berles in Oberrnissa, die die Räumlichkeiten und Verpflegung kostenfrei zur Verfügung stellten und bei der Durchführung halfen. Ganz herzlich möchten wir zudem den drei oben erwähnten Firmen danken, die sich zu jenen großzügigen Spenden bereit erklärten. Auch möchten wir Herrn Dr.

Lapp Danke sagen, der über das Helios Klinikum Erfurt den Kontakt zur Firma *Air Products Medical GmbH* herstellte. Ohne Sie alle wäre dies nicht möglich geworden! DANKE!!

Zum Schluss möchten wir aus drei (der vielen) Dankesbriefe aus dem Kinderkrankenhaus in Jinja zitieren:

„[...] I guarantee to you that the donated items will be put to right use and will go a long way in improving the quality of care we render to our sick children.“
Charles Tumushime, Krankenhausdirektor, Schreiben vom 14.3.2011

“I would like to thank you and the team for this heartfelt gesture and my conviction has always been that 'God will always those who care and support children in dire need'”!
Dr. Abner Tagoola, Leitender Kinderarzt, E-Mail vom 7.4.2011

“We are using the machine you have sent us. You don't know how many children you have saved. Thanks to you all.”
Sarah Karono, Krankenschwester, E-Mail vom 11.6.2011

Mit herzlichen Grüßen

Theresa Berles und Florian Sonntag

- - - -

Anhang

- 1.) Übersicht Einnahmen / Ausgaben
- 2.) Kontoauszug: Beleg über Spendengelder beim Benefizlauf Obernissa
- 3.) Certificate of Donation durch die Action Medeor e.V.
- 4.) Offizielle Auflistung der gespendeten Geräte
- 5.) Flugdaten der Lieferung
- 6.) Dankesbrief des Krankenhausdirektors Charles Tumushime / Jinja

1. Einnahmen / Ausgaben

I. Einnahmen:

1.) Geldspenden

a) Spendenlauf Obernissa: Spenden für Asha	150,00 €
b) Spendenlauf Obernissa**: Spenden für weitere(s) Projekt(e) ** sowie beim Uganda-Vortrag in der kath. Kirchengemeinde St. Marien, Stotternheim am 31.10.2010	1.815,20 €

Zwischensumme Geldspenden

1.965,20 €

2.) Sachspenden (Brutto-Wert in Euro)

a) Fa. Air Products Medical: Sauerstoffkonzentrator	1.340,00 €
b) Fa. HemoCue Germany: Hämoglobinwertbestimmer HemoCue HB 301 sowie Microküvetten zum HB301 (1 Paket à 400 Stück)	595,00 € 142,80 €

Zwischensumme Sachspenden

2.077,80 €

EINNAHMEN TOTAL:

4.043,00 €

3.) zusätzliche Sachspenden (ohne Wert-Angabe):

- a) Fa. Air Products Medical: Versand aller Geräte dieser Firma von Großostheim nach Tönisvorst zu Action Medeor e.V.
- b) Action Medeor e.V.: Luftfracht-Versand sämtlicher Geräte von Tönisvorst zum International Airport Entebbe / Uganda

II. Ausgaben:

1.) für Schulausbildung von Mwanasha Ali, Mombasa, Kenia:	150,00 €
2.) für das Kinderkrankenhaus Jinja, Uganda (Brutto-Preise, inkl. 19 % MWSt):	
a) Hand-Pulsoximeter OxyMax N65-A (vgl. Rechnung Air Products, Nr. -544)	476,00 €
b) Inhalationsgerät OMRON C28-E Compair (vgl. Rechnung Air Products, Nr. -546)	125,22 €
c) Verneblerset OMRON CE28 (6 Stck. à 56,53 €) (vgl. Rechnung Air Products, Nr. -546)	339,15 €
d) Inhalationsgerät OMRON C28-E Compair (vgl. Rechnung Air Products, Nr. -545)	125,22 €
e) Hämoglobinwertbestimmer HaemoCue HB301 Analyser (vgl. Rechnung HemoCue, Nr. 614263)	583,10 €* €

f) Microküvetten HaemoCue zum HB301
 (1 Paket à 400 Stück) 139,94 €*
 (vgl. Rechnung HemoCue, Nr. 614263)

* Preis inkl. MWSt., abzüglich 2 % Skonto.

Zwischensumme 1: Ausgaben 1.938,63 €

3.) Differenz Geldspenden -/- Zwischensumme 1 Ausgaben
 (=Überschuss), als Spende an Hilfswerk „Misereor“, Aachen,
 überwiesen am 13.6.2011 (Projekt P13501, Südsudan,
 Schulbildung und medizinische Grundversorgung; 26 Euro:
 Wert eines Verbandkastens) 26,57 €

Zwischensumme 2: Ausgaben 1.965,20 €

4.) Wert der nach Jinja versandten Sachspenden: 2.077,80 €

AUSGABEN TOTAL: 4.043,00 €

2. Kontoauszug des Spendenkontos „Oberrissa Benefizlauf“

Dieser Betrag wurde aus dem Internetbanking generiert.

BELEG UGANDA-
 SPENDEN
 (ORIGINAL)

ING DiBa
 Die Bank und Du

ING-DiBa AG - 60620 Frankfurt am Main

Frau und Herr
 Johannes Sonntag, Elke Sonntag
 Hinter den Höfen 36
 99195 Stotternheim

Datum 03.01.2011
 Alter Saldo (23.11.2010) 142,78 Euro
 Neuer Saldo (23.11.2010) 957,98 Euro
 Seite 1 von 1

Extra-Konto 55 [REDACTED]

Buchung Valuta	Buchungstext/Auftraggeber/Empfänger Verwendungszweck	Betrag (Euro)	Saldo (Euro)
23.11.2010	Gutschrift SONNTAG, JOHANNES UND ELKE	1.815,20	957,98
23.11.2010	SPENDENGELDER UGANDA FÜR AKTION JINJA		

3. Certificate of Donation durch die Action Medeor e.V.



Deutsches Medikamenten-Hilfswerk action medeor e.V.

German medical aid organization - Oeuvre sociale allemande pour médicaments - Organismo alemán de socorro con medicamentos
UST.-ID-Nr. DE 119994625

Certificate of Donation

The listed articles as per attached Prof.Invoice/Packing-List No. 11-2-0319
are no commercial merchandise but a donation to the population of the
UGANDA and addressed to:

Jinja Children's Ward
Jinja Regional Referral Hospital
c/o Dr. Abner Tagoola
P.O. Box 43 - Kampala Road
JINJA
UGANDA

Ref.-No.: 2-50-0020

They are not for sale but for charitable purpose only and are to be distributed without distinction
of creed, race and colour. The products have been fully paid for and no currency transfer is
involved.

This is to certify and swear that the contents of the proforma invoice is a true and faithful account.
The stated prices serve statistical purposes only.

Value EUR 4.060,50

Tönisvorst, 01.03.2011

Deutsche Bank Krefeld 011 8000 - BLZ: 320 700 80 - BIC: DEUTDEDD 320 - IBAN: DE62 3207 0080 0011 8000 00

Sparkasse Krefeld 8010001 - BLZ: 320 500 00 - BIC: SPKRDE 33 - IBAN: DE44 3205 0000 0008 0100 01

Hausanschrift: St. Töniser Str. 21 - 47918 Tönisvorst - Germany - Tel 0 21 56 / 97 88 -0 - Telefax 0 21 56 / 97 88 88

Steuernr.: 115/5756/0401 - e-mail: info@medeor.org - Internet: <http://www.medeor-order.org>

4. Offizielle Auflistung der gespendeten Geräte



Deutsches Medikamenten-Hilfswerk action medeor e. V.

German Medical Aid Organization - Œuvre Sociale Allemande de Médicaments - Organización Alemana de Ayuda con Medicamentos

UST.-ID-Nr. DE 119994625

action medeor, Postfach 21 40, 47913 Tönisvorst, Germany

Jinja Children's Ward
Jinja Regional Referral Hospital
c/o Dr. Abner Tagoola
P.O. Box 43 - Kampala Road
JINJA
UGANDA

Date:	01-03-2011	/UH
Proforma-Inv. No.:	11-2-0319	
Ref.-No.:	2-50-0020	
PayeeNo.:		
Your VAT-Id-No.		
page :	1	

Proforma-Invoice No. 11-2-0319

Mode of shipment: Airfreight shipment
Parcels: 1
Cases: 0
Delivery time: 01.03.2011
Marked as: as addressed 11-2-0319/1

Weight net: 67,00 kg
Weight gross: 70,00 kg
Volume: 0,72 m³

Quantity	Art.No.	Description of article	Lot No.	Unit price EUR	Total Price EUR
1	S0810	New Life Elite Sauerstoffkonzentrator		1.340,00	1.340,00*
1	S0809	Oxymax N65-A Handpulsoxymeter		536,00	536,00*
6	S0807	OMRON CE28 Verneblerset		63,65	381,90*
1	S0808	OMRON C28-E Compair Inhalationsgerät		141,00	141,00*
2	S0811	HaemoCue HB301 Analyzer		670,00	1.340,00*
2	S0812	HaemoCue Mikroküvetten zum HB301 400 Stück		160,80	321,60*

total ex works EUR **4.060,50**
*** donation action medeor**

Address of consignee:
Jinja Children's Ward
Jinja Regional Referral Hospital
c/o Dr. Abner Tagoola
P.O. Box 43 - Kampala Road
JINJA, .
UGANDA

Deutsche Bank Krefeld 011 8000 - BLZ: 320 700 80 - BIC: DEUTDEDD 320 - IBAN: DE62 3207 0080 0011 8000 00
Sparkasse Krefeld 8010001 - BLZ: 320 500 00 - BIC: SPKRDE 33 - IBAN: DE44 3205 0000 0008 0100 01
Hausanschrift: St. Töniser Str. 21 - 47918 Tönisvorst - Germany - Tel 0 21 56 / 97 88 -0 - Telefax 0 21 56 / 97 88 88
Steuernr.: 115/5756/0401 - e-mail: info@medeor.org - Internet: http://www.medeor-order.org

5. Flugdaten der Lieferung

074 | DUS | 4896 6282

074-4896 6282

Shipper's Name and Address 1001 ACTION MEDEOR E.V. ST. TÖNISER STR. 21 47918 TÖNISVORST		Shipper's account Number 34104		Not negotiable Air Waybill Issued by KLM-ROYAL DUTCH AIRLINES P.O. BOX 7700 SCHIPOL AIRPORT, AMSTERDAM NETHERLANDS 1117ZL							
Consignee's Name and Address 2102 JINJA CHILDREN'S HOSPITAL JINJA REGIONAL REFFERAL HOSPITAL C/O DR.ABNER TAGOOLA P.O.BOX 43 - KAMPALA ROAD JINJA / UGANDA		Consignee's account Number 0		Copies 1, 2 and 3 of this Air Waybill are originals and have the same validity							
Issuing Carrier's Agent Name and City GLOBE CARGO GMBH D-40468 DÜSSELDORF				Accounting Information **SPOT MB 502029 ** TOP TOP URGENT SHIPMENT!! MUST GO!! DON'T DELAY!!!! VICTIMS WAIT FOR THIS TOP TOP URGENT SHIPMENT !!!!!!!!!!!!! Reference: 2-50-0020/11-2-0319UH							
Agent's IATA Code 23-4-7230 4041		Account No. 0									
Airport of Departure (Addr. of first Carrier) and requested Routing DUS DUESSELDORF				Reference Number 110-00177-03-11		Optional Shipping Inform.					
to	By first Carrier	to	by	to	by	Currency	CHG Code	WT/VAL PP CC	Other PP CC	Decl.Val.ofCarr.	Decl. Val. of Cust.
AMS	KLM	EBB	KL			EUR	P	P	P	NVD	NCV
Airport of Destination EBB ENTEBBE/KAMPALA		Requested Flight / Date KL8440/02		Requested Flight / Date KL563/03		Amount of Insurance NIL		INSURANCE - If Carrier...			
SPX BY KC, DE/RA/00265-02/0213,UWE WELLNER,SECURITY ERTEILT AM: 21.09.2009/18H ONE (1) PALETT MARKED FULLY ADDRESS AND LABELS AND NO.11-2-0319/1/// DOCS.ATT.: 1 POUCH WITH DOCUMENTS(PROFORMA INVOICES,PACKING LIST,CERTIFICATES OF DONATION) EC-STATUS: X											
No. of Pieces RCP	Gross Weight	kg	Rate Class	Chargeable	Rate	Total	Nature and Quantity of Goods				
1	70,0	K	Q	120,0	10,16	1219,20	MEDICALS AND MEDICAL APPLIANCES,NOT RESTRICTED GIFT SHIPMENT,FREE OF CHARGE,NO COMMERCIAL VALUE,NOT FOR RESALE -RELIEF GOODS- 1 X 120 X 80 X 75				
MRN:11DE290433881361E0											
1	70,0					1219,20	TOTAL CBM: 0,720				
Prepaid Weight Charge Collect				FOA-Charges							
1.219,20				MYC 41,30							
Valuation Charge				SEC.SUR 9,80							
				TR.VERS 30,88							
Total other Charges Due Agent				GLOBE CARGO GMBH, UWE-ROLF WELLNER Signature of Shipper or his Agent							
30,88											
Total other Charges Due Carrier				FOR ABOVE NAMED CARRIER: KLM AIRLINES GLOBE CARGO GMBH, AS AGENT							
51,10				02.03.11 D-40468 DÜSSELDORF Executed on (Date) at (Place)							
Total prepaid 1.301,18				Total collect							

6. Dankesbrief des Krankenhausesdirektors Tumushime Charles

TELEGRAMS: JINHOP
TEL: 12200, 122001/5, 120622 DIRECT
FAX 256-43-120007
E-mail: jinjahosp@utfonline .co.ug



OFFICE OF THE HOSPITAL DIRECTOR
JINJA REGIONAL REFERRAL HOSPITAL
P.O. BOX 43
JINJA - UGANDA

THE REPUBLIC OF UGANDA
MINISTRY OF HEALTH

Our Ref: ADM.10/39/01

Your Ref: _____

Date: 14th March 2011

Action Medeor
P.O.Box 21 40, 47913
Tonisvorst - Germany.

DONATION OF MEDICAL SUPPLIES TO JINJA REGIONAL REFERRAL HOSPITAL – PEDIATRICS DEPARTMENT.

In reference to the above subject matter I take this opportunity to acknowledge receipt of medical equipment donated to the Pediatric department of Jinja Regional Referral Hospital as per your Proforma-Invoice/Packing list No. 112-2-0319 of 1st March 2011 and at the same extend our sincere appreciation for your charitable offer. On behalf of management of Jinja Regional Referral Hospital and the Pediatric department in particular I guarantee to you that the donated items will be put to right use and will go a long way in improving the quality of care we render to our sick children.

Our humble request is that you extend this appreciation to the eighty people and the two medical companies of Air Products Medical and HemoCue who contributed towards this noble cause but we are not able to reach each of them individually because we don't have their contacts.

We do hope and pray that this partnership continues for the benefit of the community we serve especially the disadvantaged and vulnerable children of Busoga Region.

Yours Sincerely;

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Tumushime Charles'.

Tumushime Charles

FOR: HOSPITAL DIRECTOR

- Cc. Chairperson Hospital Management Board
Jinja Regional Referral Hospital
- Cc. Dr. Namasopo Sophie/Head of Department Pediatrics
Jinja Regional Referral Hospital
- Cc. Dr. A. V Tagoola/Consultant Pediatrician
Jinja Regional Referral Hospital
- Cc. Florian Sonntag